

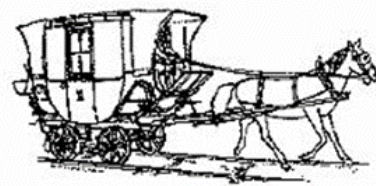


ARGE LESEN NÖ

# Unsere Welt in Bewegung

## Pferdeeisenbahn

Streckenverlauf der Pferdeeisenbahn  
Budweis - Linz - Gmunden 1829-1872



Der Baubeginn für die erste "Schienenstraße" auf dem europäischen Kontinent war 1825. Die Gesamtstrecke Budweis - Linz - Gmunden mit 197 km war damals die längste Eisenbahnstrecke der Welt. Neben dem Gütertransport (Hauptfracht: Salz) wurde ein Personenverkehr betrieben. 1872 wurde der Betrieb wieder eingestellt.



Pferdeeisenbahn Rainbach  
Museum und Gaststätte  
Kerschbaum 61  
4261 Rainbach im Mühlvier-  
Tel.:  
07949/6800  
[www.pferdeeisenbahn.at](http://www.pferdeeisenbahn.at)

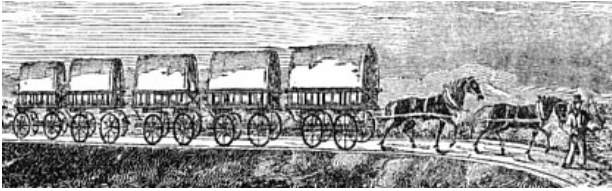
Vgl. Das Franzl-Buch Wiener  
Neustadt, ISBN 978-3-200-  
04179-0

Fotos:

© Pixabay

© [www.pferdeeisenbahn.at](http://www.pferdeeisenbahn.at);  
Datenquelle unbekannt

## Pferdeeisenbahn: Budweis - Linz - Gmunden



Franz Josef von Gerstners hatte die Idee, eine Pferdeeisenbahn von Budweis (heute Tschechien) über Linz nach Gmunden zu errichten.

1827 war die erste Teilstrecke fertig, die gesamte Strecke 1832. Mit 197 km war dies die längste Eisenbahnstrecke der Welt. Es sollte vor allem Salz, das im Salzkammergut abgebaut wurde, in die böhmischen Ländereien des damaligen Kaiserreichs bis nach Budweis transportiert werden.

Nach einiger Zeit nutzten auch Menschen die Pferdeeisenbahn, um zu reisen. Es gab offene und geschlossene Personenwägen mit bis zu 24 Sitzplätzen. Jeder Wagen hatte einen eigenen Namen, z.B. „Hannibal“.



Die Entwicklung der Dampfeisenbahn bedeutete schon 1872 das Ende dieser Pferdeeisenbahn.

## Schifffahrtskanal: Wiener Neustadt - Wien



Zu Beginn des 19. Jahrhunderts (1803) wurde der Schifffahrtskanal von Wiener Neustadt nach Wien fertig gestellt. Es gab sogar Pläne für eine Weiterführung bis nach Triest (Italien). Ein einzelnes Pferd reichte aus, um mit einem langen Kanalschiff 30 Tonnen zu bewegen. Die Schiffsbesatzung

bestand aus dem Steuermann, einem Mann auf dem Vorschiff und einem Pferdeführer, der gemeinsam mit dem Pferd auf dem „Treppelweg“ einherschritt. So konnte man in 16 Stunden Waren (oftmals Bau- und Brennholz) in das 54 km entfernte Wien transportieren.

Beantworte folgende Fragen!

Betrachte dabei genau die Skizze der Pferdeisenbahnstrecke!

Kreuze das Richtige an!

 Wann war die Bahnstrecke Gmunden - Budweis in Betrieb?

1829 - 1862

1892 - 1972


1829 - 1872

 Wie heißt der erste Ort in Tschechien nach der Grenze?

Budweis

Angern

Kerschbaum

 An welchem See liegt Gmunden?

Mondsee

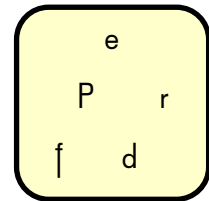
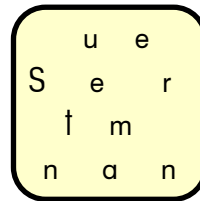
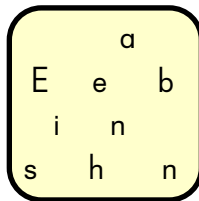
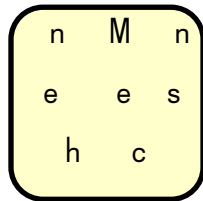
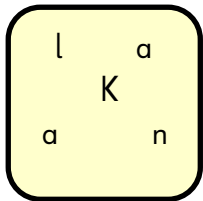
Gmundensee

Traunsee

### Schüttelwörter

Hier sind einige Wörter durcheinander geraten!

Schreib die Wörter auf!



### Schwierige Wörter

Hier kannst du diese langen Wörter ganz einfach üben! Lies von oben nach unten!

Eisen

Pferde

Schiffs

Eisenbahn

Pferdeeis

Schiffsbe

Eisenbahnstre

Pferdeisen

Schiffsbesatz

Eisenbahnstrecke

Pferdeisenbahn

Schiffsbesatzung

Person

Dampf

Personen

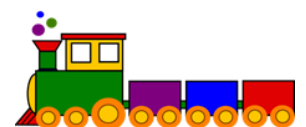
Dampfeis

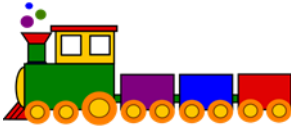
Personenwa

Dampfeisen

Personenwagen

Dampfeisenbahn



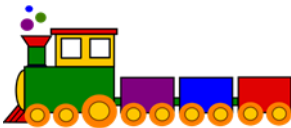


## Wortspielerei

Was ist mit diesen Wörtern geschehen?

Ein Wort gibt es wirklich! Kreise es ein!

Sitzplitze	Pferdeführer	Selzkammergut
Sitzplötze	Pferdefahrer	Salzkummergut
Satzplätze	Pfeideführer	Salzkummergot
Sitzplätze	Pfurdeführer	Salzkammergut
Satzplutze	Pferdeführer	Salzkammerget



In jedem Satz findest du für ein Wort/eine Aussage mehrere Möglichkeiten. Welche ist richtig?

Schreib das jeweils richtige Wort/die richtige Aussage auf die Zeile!

- Mit der Pferdeisenbahn wurde (Eisen/Holz/Salz) von Gmunden nach Budweis transportiert.
- 1872 wurde der Betrieb der Pferdeisenbahn eingestellt, weil (kein Salz mehr gefunden wurde/die Pferde die Lasten nicht mehr ziehen konnten/die Dampfmaschine erfunden worden war).
- Außer Salz wurden auch (Personen/Bauholz/Koffer) mit der Pferdeisenbahn transportiert.
- 1803 wurde der Schifffahrtskanal von (Triest/Gmunden/Wiener Neustadt) nach Wien fertig gestellt.
- Ein einzelnes Pferd konnte Lasten bis zu (19/30/54) Tonnen mit einem Kanalschiff ziehen.
- Auf dem Treppelweg führte der (Steuermann/Pferdeführer/Vormann) das Pferd.

